

Produktentwicklung und Fertigung aus einer Hand direkt aus dem Herzen Europas

Tief in verschiedensten Märkten und in Produkten namhafter Hersteller verankert, erfinderisch beim Suchen nach Lösungen, die von Kunden und Konsumenten geliebt werden, erfolgreich beim Meistern von Herausforderungen, die gestellt werden, ein starker EMS-Partner mit langjähriger Erfahrung – das ist die STEINEL Solutions.

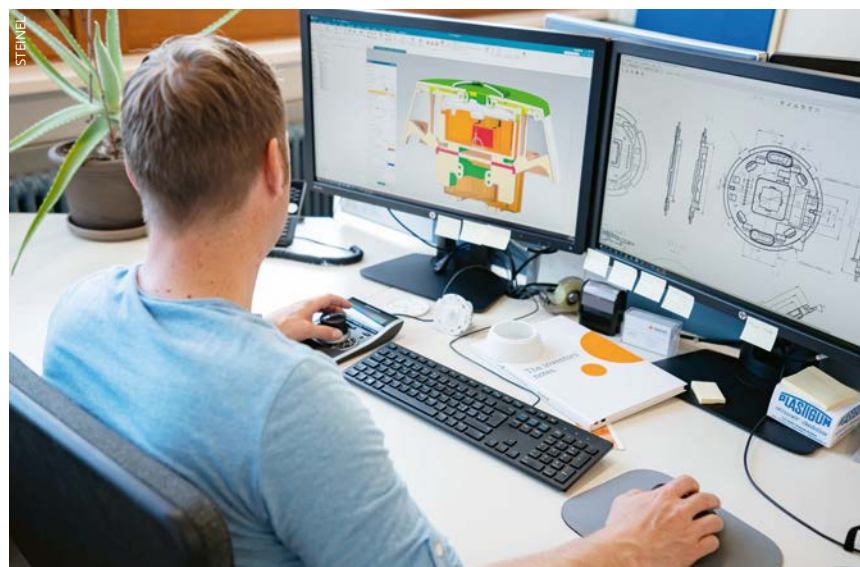
Das Unternehmen mit Sitz in Einsiedeln begleitet seine Kunden als One-Stop-Shop-Partner von der ersten Idee zum fertigen Produkt und überzeugt dank einem in Europa nahezu einzigartigen Set-up als OEM-Partner. Das Leistungspaket besteht aus Beratung, Industrialisierung, Fertigung und Produktentwicklung mit Expertise in Sensorik, Kommunikation, Low-Power- und Zulassungsmanagement, und zwar «alles aus einer Hand».

«Es wäre unseriös zu behaupten, alles zu können», so Marco Lang, CEO der STEINEL Solutions AG, «aber mit unserer Fachkompetenz in vielen Bereichen rund um die Produktentstehung, der Erfahrung im Bereich Industrialisierung von Produkten und den Kompetenzen in der Fertigung ermöglichen wir unseren Kunden den bestmöglichen Markteintritt mit neuen Produkten.» Dass Produktentwicklung und Produktion im selben Haus sind, ist einer der grössten Vorteile des Unternehmens. «Mit den geringen Schnittstellen können wir einen schnellstmöglichen Markteintritt garantieren. Kunden sind mit den Dienstleistungen und der Agilität mehr als zufrieden und schätzen das Unternehmen

als zentralen Ansprechpartner in der Koordination zwischen sämtlichen Akteuren», präzisiert Marco Lang.

Im Bereich der Produktentwicklung bringt das Unternehmen langjährige Erfahrung und Expertisen in gleich mehreren Bereichen mit: breites Sensorikwissen und Integration in Produkte, IoT-Anbindung mit verschiedenen Funk-Technologien, Low-Power- und Zulassungsmanagement.

Mehrere interdisziplinäre Entwicklungsteams arbeiten sehr erfolgreich zusammen und decken die Bereiche Hardware- und Firmware-Entwicklung, PCB-Design, Mechanikentwicklung, Prüfmittelentwicklung, sowie Testengineering ab. Die unterschiedlichen Spezialgebiete gewährleisten eine hohe Flexibilität in Bezug auf das Einsatzgebiet und die Anforderungen an die Entwicklungsprojekte. Was gut ist, denn die Anforderungen an Produkte haben sich über die Jahre in vielen Branchen verändert. Intelligent und vernetzbar müssen sie heute sein, die Schlagworte Gebäudeautomatisierung, Data-Monitoring, Internet of Things (IoT), Bluetooth Mesh,



um nur einige zu nennen, sind allgegenwärtig.

Zusätzlich kann nach Bedarf auf das breite Know-how von weiteren 60 Ingenieuren aus der STEINEL-Gruppe zugegriffen werden. Sollten Kundenprojekte spezifische Fachbereiche fordern, die nicht intern oder in der Gruppe abgedeckt werden können, besitzt das Unternehmen ein Netzwerk von externen Dienstleistern.

Dank moderner Laborausstattung, welche ein EMV-Labor, Hochfrequenzmessungsequipment, Prototypenbestückung, Klimaschrank, 3D-Drucker sowie eine Mechanikwerkstatt umfasst, können Prototypen und Vorprüfungen inhouse durchgeführt werden. Auch hier kann zusätzlich auf die Infrastruktur in der Gruppe, darunter ein erweitertes EMV-Labor mit GTEM-Zelle, Optiklabor, normenspezifischen Testräumen, IP-Schutzklassentests, Mehrkomponenten-

3D-Drucker und 3D-Scanner zugegriffen werden.

Die vielen Referenzen von STEINEL Solutions aus den verschiedensten Branchen zeigen: Die Kombination der Expertisen Sensorik und Kommunikation, gepaart mit der Erfahrung aus der Industrialisierung von Produkten, bringt einen enormen Benefit.

«Zentral sind für uns Agilität und die Zusammenarbeit mit unseren Kunden», fasst Marco Lang zusammen. «Haben wir gemeinsame Wertvorstellungen, entstehen erfolgreiche Lösungen und funktionierende Produkte und wir erzielen gemeinsam Erfolge am Markt.»

Gerne begleitet die STEINEL Solutions auch Sie bei Ihrer nächsten Erfolgsgeschichte. Treten Sie mit uns in Kontakt. ●

► www.steinell.ch

Kompetenzen auf einen Blick

- Beratung
- Entwicklung
- Industrialisierung
- Fertigung
- Services

Vorteile auf einen Blick

- Skalierbarkeit
- Single Point of Contact
- Reduktion der Komplexität und Schnittstellen
- Verkürzte Lieferkette
- Agilität
- Made in Europe – «European Footprint»